

**B14**

# **Bewerbung**

**Initiator\*innen:** Alexander Harder (KV Stormarn)

**Titel:** Alexander Harder

**Foto**



**Angaben**

**Alter:** 48

**Geburtsort:** Hamburg-Barmbek

**Selbstvorstellung**

**Liebe Freundinnen und Freunde,**

es erfüllt mich mit großer **Demut** und tiefer **Entschlossenheit**, mich heute vor euch für die Wahlliste der Grünen zur Bundestagswahl zu bewerben. Ich trete an, weil ich überzeugt bin: Unsere Zeit braucht eine klare

politische **Führung** – einen **Kompass**, der **Freiheit**, **Demokratie** und **Sicherheit** als unverhandelbare Werte versteht.

Der Krieg in der **Ukraine** hält uns seit fast drei Jahren vor Augen, wie **zerbrechlich** unsere **Weltordnung** ist. Dieser Krieg ist nicht nur ein Angriff auf ein Land, sondern auf die Werte, die unsere Gesellschaft ausmachen: **Selbstbestimmung**, **Rechtsstaatlichkeit** und **Menschenwürde**. Sein Ausgang wird die Zukunft Europas und unserer **freiheitlichen Gesellschaft** entscheidend prägen. Doch ich sage klar: Wenn wir Deutsche unsere **Verantwortung** in Europa nicht wahrnehmen – eine Verantwortung, die unsere Partner von uns erwarten –, dann droht Europa **auseinanderzubrechen**. **Hier und jetzt** werden die **Weichen gestellt**. Und ich will mit euch gemeinsam dafür sorgen, dass sie in die **richtige Richtung** weisen.

### **Warum ich kandidiere**

**Europa**, **Demokratie** und der entschlossene Kampf gegen **autoritäre Systeme** sind meine politischen **Schwerpunkte**. Diese Themen sind für mich nicht abstrakt – sie sind zutiefst **persönlich**. Seit 2007 bin ich mit der **klügsten** und **mutigsten** Ukrainerin verheiratet, die ich kenne. Mit ihr habe ich erlebt, was es bedeutet, für **Freiheit** und **Selbstbestimmung** zu kämpfen.

Ich erinnere mich, wie ich einen Tag nach der Flucht von **Janukowytch** in Kiew landete. Die Stadt atmete für einen kurzen Moment **auf**. Die Menschen spürten, was es bedeutet, **durchzuatmen**, was es heißt, die **Freiheit** in **Frieden** zu fühlen. Dieser Moment, so **flüchtig** er auch war, hat mich tief geprägt. Denn in der **Erleichterung** der Menschen lag auch die Erkenntnis, wie **zerbrechlich** diese Freiheit ist und wie viel **Mut** es braucht, sie zu verteidigen.

**2021** kehrten wir nach der **Corona-Pandemie** zum ersten Mal in die Ukraine zurück. Putins Truppen standen bereits **angriffsbereit** an den **Grenzen**. Als wir nach drei Wochen nach Hause fuhren, beschlich mich ein **bedrückendes Gefühl**: „*Hier beginnt etwas.*“ In den Monaten bis Februar 2022 verfolgte ich die **diplomatischen Bemühungen** – doch mir war klar, dass sie ins Leere laufen würden. **Putin hätte viel früher gestoppt werden müssen**, doch die Welt wollte die **Warnungen** nicht hören.

Am **24. Februar 2022** um **5:30 Uhr** begann für mich und meine Familie der **Krieg**. Ein **Anruf** meiner Schwiegermutter riss uns aus dem Schlaf: „*Die Russen haben angegriffen. Es brennt. Wir sind im Keller.*“ Mein Schwiegervater schloss sich der **Territorialverteidigung** an und kämpfte aktiv gegen russische **Panzerkolonnen**. Wir verloren **Freunde**, **gute Freunde**, die jahrelang Teil unseres Lebens waren. Dieser Krieg hat nicht nur die Ukraine verändert – er hat auch mein Leben und das meiner Familie **geprägt**.

### **Was mich antreibt**

Lange bevor die deutsche Politik die **Dringlichkeit** erkannt hat, habe ich die Ukrainerinnen und Ukrainer **unterstützt** – im Wissen, dass ihr **Kampf** auch unserer **Freiheit** gilt. Diese Haltung leitet mich bis heute. Seit **2004** bin ich Mitglied bei den Grünen, habe als bürgerliches Mitglied und später Stadtverordneter in Reinbek angefangen, seit **2023** vertrete ich unseren Kreisverband im **Kreistag** von Bad Oldesloe. Unser Team hat bei

der Wahl **19,97 %** der Stimmen geholt – ein starkes **Mandat**, das mich motiviert, weiter **Verantwortung** zu übernehmen.

Doch ich trete hier nicht an, um alte Erfolge zu feiern. Ich trete an, weil ich überzeugt bin: Der Kampf gegen **autoritäre** und **totalitäre** Umtriebe ist nicht vorbei – nicht in **Europa**, nicht in der **Welt** und auch nicht in unserem eigenen Land. Wir sehen, wie **Rechtspopulisten** und **Autokraten** versuchen, unsere Gesellschaft zu spalten. Unsere Antwort darauf muss klar und **unmissverständlich** sein: Wir **verteidigen** unsere **Demokratie** – entschlossen, mutig und **wehrhaft**.

### **Meine Ziele**

Als Abgeordneter möchte ich drei **Prioritäten** setzen:

1. **Ein starkes, vereintes Europa.** Nur ein Europa, das **geschlossen** auftritt, kann **Frieden**, **Klimaschutz** und **soziale Gerechtigkeit** voranbringen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir autoritären Regimen mit einer **geeinten Außenpolitik** entgegentreten.
2. **Eine wehrhafte Demokratie.** Wir dürfen **Extremismus** und **antidemokratischen Kräften** keinen Raum geben. Das gilt im **Bundestag** genauso wie auf der Straße. Demokratie ist kein **Selbstläufer** – sie ist eine tägliche Aufgabe, und ich werde meinen Beitrag leisten.
3. **Eine grüne, zukunftsorientierte Politik.** **Klimaschutz** und **soziale Gerechtigkeit** sind keine Gegensätze, sondern unsere gemeinsame Aufgabe. Ich will eine Politik, die mutig und **pragmatisch** zugleich ist – die **Zukunft** sichert, ohne die Menschen zurückzulassen.

### **Ein gemeinsamer Auftrag**

Ich trete an, weil ich **zuhören** will – den Menschen, die sich nach **Sicherheit** und **Perspektiven** sehnen. Ich trete an, weil ich **handeln** will – für eine Politik, die mutig **Verantwortung** übernimmt. Und ich trete an, weil ich daran glaube, dass wir **gemeinsam** etwas **bewegen** können.

Lasst uns für ein **starkes, freiheitliches Europa** kämpfen. Lasst uns für eine **wehrhafte Demokratie** eintreten. Und lasst uns dafür sorgen, dass die Grünen weiterhin die Kraft sind, die **Wandel** und **Gerechtigkeit** vereint.

### **Unterschrift (eingescannt)**

*Brandt*

**PDF Anhang**



**Liebe Freundinnen und Freunde,**

es erfüllt mich mit großer **Demut** und tiefer **Entschlossenheit**, mich heute vor euch für die Wahlliste der Grünen zur Bundestagswahl zu bewerben. Ich trete an, weil ich überzeugt bin: Unsere Zeit braucht eine klare politische **Führung** – einen **Kompass**, der **Freiheit**, **Demokratie** und **Sicherheit** als unverhandelbare Werte versteht.

Der Krieg in der **Ukraine** hält uns seit fast drei Jahren vor Augen, wie **zerbrechlich** unsere **Weltordnung** ist. Dieser Krieg ist nicht nur ein Angriff auf ein Land, sondern auf die Werte, die unsere Gesellschaft ausmachen: **Selbstbestimmung**, **Rechtsstaatlichkeit** und **Menschenwürde**. Sein Ausgang wird die Zukunft Europas und unserer **freiheitlichen Gesellschaft** entscheidend prägen. Doch ich sage klar: Wenn wir Deutsche unsere **Verantwortung** in Europa nicht wahrnehmen – eine Verantwortung, die unsere Partner von uns erwarten –, dann droht Europa **auseinanderzubrechen**. **Hier und jetzt** werden die **Weichen gestellt**. Und ich will mit euch gemeinsam dafür sorgen, dass sie in die **richtige Richtung** weisen.

**Warum ich kandidiere**

**Europa**, **Demokratie** und der entschlossene Kampf gegen **autoritäre Systeme** sind meine politischen **Schwerpunkte**. Diese Themen sind für mich nicht abstrakt – sie sind zutiefst **persönlich**. Seit 2007 bin ich mit der **klügsten** und **mutigsten** Ukrainerin verheiratet, die ich kenne. Mit ihr habe ich erlebt, was es bedeutet, für **Freiheit** und **Selbstbestimmung** zu kämpfen.

Ich erinnere mich, wie ich einen Tag nach der Flucht von **Janukowytsch** in Kiew landete. Die Stadt atmete für einen kurzen Moment **auf**. Die Menschen spürten, was es bedeutet, **durchzuatmen**, was es heißt, die **Freiheit** in **Frieden** zu fühlen. Dieser Moment, so **flüchtig** er auch war, hat mich tief geprägt. Denn in der **Erleichterung** der Menschen lag auch die Erkenntnis, wie **zerbrechlich** diese Freiheit ist und wie viel **Mut** es braucht, sie zu verteidigen.

**2021** kehrten wir nach der **Corona-Pandemie** zum ersten Mal in die Ukraine zurück. Putins Truppen standen bereits **angriffsbereit** an den **Grenzen**. Als wir nach drei Wochen nach Hause fuhren, beschlich mich ein **bedrückendes Gefühl**: „*Hier beginnt etwas.*“ In den Monaten bis Februar 2022 verfolgte ich die **diplomatischen Bemühungen** – doch mir war klar, dass sie ins Leere laufen würden. **Putin hätte viel früher gestoppt werden müssen**, doch die Welt wollte die **Warnungen** nicht hören.

Am **24. Februar 2022** um **5:30 Uhr** begann für mich und meine Familie der **Krieg**. Ein **Anruf** meiner Schwiegermutter riss uns aus dem Schlaf: „*Die Russen haben angegriffen. Es brennt. Wir sind im Keller.*“ Mein Schwiegervater schloss sich der **Territorialverteidigung** an und kämpfte aktiv gegen russische **Panzerkolonnen**. Wir verloren **Freunde, gute Freunde**, die jahrelang Teil unseres Lebens waren. Dieser Krieg hat nicht nur die Ukraine verändert – er hat auch mein Leben und das meiner Familie **geprägt**.

## Was mich antreibt

Lange bevor die deutsche Politik die **Dringlichkeit** erkannt hat, habe ich die Ukrainerinnen und Ukrainer **unterstützt** – im Wissen, dass ihr **Kampf** auch unserer **Freiheit** gilt. Diese Haltung leitet mich bis heute. Seit **2004** bin ich Mitglied bei den Grünen, habe als bürgerliches Mitglied und später Stadtverordneter in Reinbek angefangen, seit **2023** vertrete ich unseren Kreisverband im **Kreistag** von Bad Oldesloe. Unser Team hat bei der Wahl **19,97 %** der Stimmen geholt – ein starkes **Mandat**, das mich motiviert, weiter **Verantwortung** zu übernehmen.

Doch ich trete hier nicht an, um alte Erfolge zu feiern. Ich trete an, weil ich überzeugt bin: Der Kampf gegen **autoritäre** und **totalitäre** Umtriebe ist nicht vorbei – nicht in **Europa**, nicht in der **Welt** und auch nicht in unserem eigenen Land. Wir sehen, wie **Rechtspopulisten** und **Autokraten** versuchen, unsere Gesellschaft zu spalten. Unsere Antwort darauf muss klar und **unmissverständlich** sein: Wir **verteidigen** unsere **Demokratie** – entschlossen, mutig und **wehrhaft**.

## Meine Ziele

Als Abgeordneter möchte ich drei **Prioritäten** setzen:

1. **Ein starkes, vereintes Europa**. Nur ein Europa, das **geschlossen** auftritt, kann **Frieden, Klimaschutz** und **soziale Gerechtigkeit** voranbringen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir autoritären Regimen mit einer **geeinten Außenpolitik** entgegentreten.
2. **Eine wehrhafte Demokratie**. Wir dürfen **Extremismus** und **antidemokratischen Kräften** keinen Raum geben. Das gilt im **Bundestag** genauso wie auf der Straße. Demokratie ist kein **Selbstläufer** – sie ist eine tägliche Aufgabe, und ich werde meinen Beitrag leisten.
3. **Eine grüne, zukunftsorientierte Politik**. **Klimaschutz** und **soziale Gerechtigkeit** sind keine Gegensätze, sondern unsere gemeinsame Aufgabe. Ich will eine Politik, die mutig und **pragmatisch** zugleich ist – die **Zukunft** sichert, ohne die Menschen zurückzulassen.

## Ein gemeinsamer Auftrag

Ich trete an, weil ich **zuhören** will – den Menschen, die sich nach **Sicherheit** und **Perspektiven** sehnen. Ich trete an, weil ich **handeln** will – für eine Politik, die mutig **Verantwortung** übernimmt. Und ich trete an, weil ich daran glaube, dass wir **gemeinsam** etwas **bewegen** können.

Lasst uns für ein **starkes, freiheitliches Europa** kämpfen. Lasst uns für eine **wehrhafte Demokratie** eintreten. Und lasst uns dafür sorgen, dass die Grünen weiterhin die Kraft sind, die **Wandel** und **Gerechtigkeit** vereint.

